

# In welchem Bundesland lässt es sich am besten arbeiten?

Beitrag von „Satsuma“ vom 9. Oktober 2024 19:40

[Zitat von histocat](#)

Lieben Dank euch erstmal.

Ich ertrage Berlin absolut nicht mehr!

Hatte noch überlegt nach Brandenburg zu wechseln.

Aber das entspricht auch nicht der mir vertrauten Mentalität.

Ja, komme tatsächlich aus der nahen Umgebung von Heidelberg. 😊

Und irgendwie habe ich Heimweh, obwohl schon (noch junge) 50 demnächst.

Doch im Raum HD hab ich null Chancen, da wollen alle hin.

Da ich derzeit an einer Privatschule arbeite, könnte ich einfach kündigen und umziehen, ohne offiziellen Länderwechsel (glaub ich).

Überlege auch Odenwald oder so. Aber natürlich brauche ich dann wieder ein Auto.

Habe nur gehört, dass Bawü und Bayern ungern Lehrer aus Berlin möchten...?

Und... die "Ansprüche" und der Arbeitsumfang sollen heftig sein.

Allerdings habe ich in Berlin auch von Montag-Sonntag ne Menge Arbeit.

Alles anzeigen

Also gerade Heidelberg hat ja als Akademiker-Bubble ziemlich viele Privatschulen, auch Grundschulen, teils international oder mit sonstiger spezieller Ausrichtung, vielleicht ist ja was dabei für dich: [Private Schulen | Heidelberg](#)

Ansonsten habe ich jetzt keinen Vergleich zu einem anderen Bundesland und ich arbeite phasenweise auch viel, klar, aber für mich persönlich passt es trotzdem von der Work-Life-Balance und ich kann nicht klagen.